

Pressemitteilung 05.10.2026

Lokale Kooperationen für die Mobilität von morgen

Stadtwerke Weinheim und Einrichtungshaus Amend nehmen neue Schnellladesäule in Betrieb

Weinheim. Die Stadtwerke Weinheim (SWW) bauen die Ladeinfrastruktur in der Region weiter aus – und setzen dabei gezielt auf die Zusammenarbeit mit lokalen Unternehmen. Gemeinsam mit dem Weinheimer Einrichtungshaus Amend haben die SWW jetzt eine neue DC-Ladesäule mit einer maximalen Ladeleistung von 50 Kilowatt in Betrieb genommen. Die Kooperation zeigt beispielhaft, wie Unternehmen und Stadtwerke gemeinsam die Voraussetzungen für die Mobilität von morgen schaffen können.

Mit dem Ausbau der Elektromobilität wächst auch für Unternehmen der Handlungsbedarf. Insbesondere Betriebe, die für ihren Geschäftsbetrieb auf einen eigenen Fuhrpark angewiesen sind, stehen in den kommenden Jahren vor der Aufgabe, ihre Fahrzeugflotten schrittweise zu elektrifizieren. Damit verbunden ist die Frage nach einer leistungsfähigen und auf den jeweiligen Bedarf zugeschnittenen Ladeinfrastruktur am Unternehmensstandort.

Genau hier setzen die Stadtwerke Weinheim an. Als regionaler Energieversorger begleiten die SWW Unternehmen von der Planung über die technische Umsetzung bis zum Betrieb geeigneter Ladelösungen. Dabei geht es nicht allein um einzelne Ladepunkte, sondern um Lösungen, die zur Nutzung, zum Standort und zur Entwicklung des jeweiligen Fuhrparks passen.

„Die Mobilitätswende findet nicht irgendwo statt, sondern ganz konkret vor Ort – auf Unternehmensparkplätzen, Betriebshöfen und an den Standorten unserer regionalen Partner“, sagt Alexander Skrobuszynski, Geschäftsführer der Stadtwerke Weinheim. „Viele Unternehmen werden sich in den kommenden Jahren intensiv damit beschäftigen, wie sie ihre Fuhrparks elektrifizieren und die dafür notwendige Infrastruktur aufbauen. Wir wollen ihnen dabei als starker regionaler Partner zur Seite stehen: mit technischer Kompetenz, kurzen Wegen und Lösungen, die zum jeweiligen Unternehmen passen. Die Kooperation mit Amend zeigt sehr schön, wie das gemeinsam funktionieren kann.“

Für das Traditionsunternehmen Amend ist die neue DC-Ladesäule zugleich eine Investition in eine zunehmend elektrische Mobilität. Mit einer maximalen Ladeleistung von 50 kW

ermöglicht sie deutlich kürzere Ladezeiten als klassische AC-Ladepunkte und schafft damit eine leistungsfähige Lademöglichkeit direkt am Unternehmensstandort.

Dipl.-Ing. Peter Amend, Geschäftsführer der Fa. Amend, erklärt: „Für uns und unsere Mieter auf dem a-quadrat war es wichtig, eine Lösung zu finden, die nicht nur heute funktioniert, sondern auch mit Blick auf die weitere Entwicklung der Elektromobilität sinnvoll ist. Mit den Stadtwerken Weinheim haben wir dafür einen Partner direkt vor Ort, mit dem wir unkompliziert und auf Augenhöhe zusammenarbeiten können. Dass wir damit gleichzeitig einen Beitrag zum Ausbau der Ladeinfrastruktur in Weinheim leisten, freut uns besonders.“

Kooperationen als Baustein für ein dichteres Ladenetz

Die Zusammenarbeit mit lokalen Unternehmen ist für die SWW ein wichtiger Baustein beim weiteren Ausbau der Elektromobilität in Weinheim und der Region. Unternehmensstandorte bieten dabei besonderes Potenzial: Ladeinfrastruktur kann dort sowohl für betriebliche Flotten als auch – abhängig vom jeweiligen Standort- und Nutzungskonzept – für Mitarbeitende, Kundinnen und Kunden oder weitere Nutzergruppen eingesetzt werden.

Die SWW möchten deshalb weitere Unternehmen für solche Kooperationen gewinnen. Von einzelnen Ladepunkten über Schnellladelösungen bis hin zu umfassender Ladeinfrastruktur für elektrische Fuhrparks können gemeinsam individuelle Konzepte entwickelt werden.

„Wir kennen die Region, die örtlichen Gegebenheiten und die Anforderungen unserer Unternehmen“, so Skrobuszynski. „Unser Ziel ist es, gemeinsam mit starken Partnern vor Ort eine Ladeinfrastruktur aufzubauen, die mit dem Bedarf wächst. Wer sich heute mit der Elektrifizierung seines Fuhrparks beschäftigt, sollte die notwendige Ladeinfrastruktur von Anfang an mitdenken.“

Mit Projekten wie der neuen DC-Ladesäule bei Amend wollen die Stadtwerke Weinheim zeigen, wie lokale Partnerschaften einen konkreten Beitrag zur Mobilität von morgen leisten können – aus der Region, für die Region.

Ansprechpartner:

Torsten Friedrich, Pressesprecher der Stadtwerke Weinheim GmbH
Telefon: 06201 106-365, E-Mail: t.friedrich@sww.de

